

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Außerplanmäßige Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung

Sitzungstermin: Donnerstag, 27.01.2011
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr
Raum, Ort: Beratungsraum 1a/b Rathausanbau, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Dr. Steffen Wandschneider SPD

reguläre Mitglieder

Andreas Engelmann	DIE LINKE.	
Toralf Nöske	CDU	
Arved Schönberger	DIE LINKE.	
Ralf Mucha	SPD	
Ulrike Jahnel	CDU	
Dr. Ursula Karlowski	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Evelyn Koch	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	(an 17:45 Uhr)
Karsten Schwadtke	FDP	

Verwaltung

Wilfried Behncke	Brandschutz- und Rettungsamt
Monika Firchau	Amt für Umweltschutz
Jörg Harmuth	Stadtforstamt
Martina Hiller	Kämmerei- und Finanzverwaltungsamt
Klaus-Dieter Lange	Stadtamt
Ralph Müller	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Dr. Stefan Neubauer	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege
Ines Pietsch	Kämmerei- und Finanzverwaltungsamt
Liane Radloff	Stadtamt
Gisbert Ruhnke	Hafen- und Seemannsamt
Dr. Steffen Zander	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Gäste

Werner Bastian	Seniorenbeirat
Dieter Reichelt	18109 Rostock
Irmin Stintzing	Investor 18119 Rostock, Am Bahnhof 1c
Christine Weber	NNN

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Dr. Klaus Grobelin	FÜR Rostock	entschuldigt
--------------------	-------------	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.01.2011
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 01.W.165 für das Wohngebiet „Nördlich des Stolteraer Weges“ Vorlage: 2010/BV/1585
 - 4.2 Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
Vorlage: 2010/BV/1682-04 (ÄÄ)
 - 4.2.1 Anhörung der Vertretungen der Ämter zu 4.2.2, 4.2.3 und 4.3:
83 Hafen- und Seemannsamt
37 Brandschutz und Rettungsamt
32 Stadtamt
74 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege
82 Stadtforstamt
73 Amt für Umweltschutz
 - 4.2.2
 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
Vorlage: 2010/BV/1682
 - 4.2.3
 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
Vorlage: 2010/BV/1682-01 (NB)
 - 4.3 Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018
Vorlage: 2010/BV/1764
- 5 Informationsvorlagen
 - 5.1 Konzept zur Energiewende für die Hansestadt Rostock
Stand der Konzepterarbeitung
Vorlage: 2010/IV/1803
- 6 Verschiedenes

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Wandschneider eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Zu Beginn der Sitzung sind 8 von 10 Mitgliedern anwesend. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Mit Zustimmung zum Ablaufvorschlag wird die Tagesordnung angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.01.2011

Die Genehmigung der gerade ausgereichten Niederschrift vom 20.01.2011 wird auf die nächste Ausschusssitzung verschoben.

TOP 4 Beschlussvorlagen

TOP 4.1 Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 01.W.165 für das Wohngebiet „Nördlich des Stolteraer Weges“ Vorlage: 2010/BV/1585

Frau Dr. Karlowski informiert, dass ihre Fraktion (bei Beibehaltung ihres Standpunktes) den Änderungsantrag zurückgezogen hat.

Herr Stintzing erhält wiederum Rederecht und ergänzt seine Ausführungen vom 20.01.2011.

Vorreservierungen auf die Grundstücke (800 - 1100 m²) liegen vor.

Der Grünausgleich erfolgt vorrangig im Bebauungsgebiet.

Herr Müller verweist auf das vorliegende Artenschutzgutachten.

Nach kurzer **Diskussion** kommt die Vorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 01.W.165 für das Wohngebiet „Nördlich des Stolteraer Weges“ (Anlage 1), begrenzt

im Osten: durch die Grundstücke Stolteraer Weg Nr. 33a, Waldweg 10a und 10b

im Westen: durch den Waldweg in Richtung Wilhelmshöhe

im Süden: durch den Stolteraer Weg

im Norden: ab einer Tiefe von ca. 60 m parallel zum Stolteraer Weg, durch Ackerfläche und die dazugehörige Begründung (Anlage 2) werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis (ohne Frau Koch):

Angenommen	X
Dafür	4
Dagegen	3
Enthaltungen	1

TOP 4.2 Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt

1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
- Vorlage: 2010/BV/1682-04 (ÄÄ)

Der Änderungsantrag kommt nach kurzer **Diskussion** zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Abgelehnt	X
Dafür	1
Dagegen	6
Enthaltungen	2

TOP Anhörung der Vertretungen der Ämter zu 4.2.2, 4.2.3 und 4.3:

- 4.2.1**
- 83 Hafen- und Seemannsamt
 - 37 Brandschutz und Rettungsamt
 - 32 Stadtamt
 - 74 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
 - 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege
 - 82 Stadtforstamt
 - 73 Amt für Umweltschutz

- TOP**
- 4.2.2**
1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
- Vorlage: 2010/BV/1682

- TOP**
- 4.2.3**
1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
- Vorlage: 2010/BV/1682-01 (NB)

- TOP 4.3 Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018**
Vorlage: 2010/BV/1764

Der Ausschussvorsitzende bittet die Vertreterinnen und Vertreter der geladenen Ämter um ihre Ausführungen zu HH-Entwurf und HH-Konsolidierungskonzept gemäß Einladung und im Rahmen der Zuständigkeiten des Ausschusses für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung. Darauf beziehen sich auch die durch den Ausschuss abzugebenden Voten. Die Anhörung wird im Folgenden auszugsweise und stichpunktartig wieder gegeben:

1) Herr Ruhnke für das Hafen- und Seemannsamt (83)

Im Rahmen des Landes-Aufgabeneuordnungsgesetzes werden die zusätzlichen Aufgaben ohne zusätzliches Personal übernommen.

2) Herr Behncke für das Brandschutz- und Rettungsamt (37)

Ob der für 2011 ausgeglichene aber mit "heißer Nadel" gestrickte Fachhaushalt auch für 2012 aufgeht, entscheidet sich im Laufe dieses Jahres.

3) Herr Lange für das Stadtamt (32)

HH-Planungen 2011 gehen hart an die Substanz, u. a. da das Konnexitätsprinzip nicht durchgängig greift.

Diskussion: Lgfr. Zentralisierung auf **ein** Ortsamt ist nicht mit 32 abgestimmt.

Zur Bildung einer ämterübergreifenden Arbeitsgruppe "Wildschwein" sollen Ergebnisse im Ausschuss vorgestellt werden.

4) Herr Dr. Zander für das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt (74)

Thema "Schwarzwild" und Tierseuchenprophylaxe. Möglicher Einnahmerückgang durch Lieferstopp durch Dioxinbelastungen. Auswirkungen auf weitergehende Bundesregelungen noch unklar.

5) Herr Dr. Neubauer für das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege (67)

Das Hasiko fordert trotz zwischenzeitlicher Stellenvereinbarung immer noch eine Reduzierung gemäß Veberas-Studie.

Vermögensaufstellungen über Naturgüter gemäß Doppik noch klärungsbedürftig.

Diskussion: HH-Anteile für ehrenamtlich wirkende und handelnde Naturpflegevereine, Handhabung der Planungen für Zivildienstleistende nach Auslaufen der Wehrpflicht.

einstimmige Ausschussempfehlung:

Je ein Vertreter der betroffenen Ämter (67, 73, 82) werden zur vorstehenden Problematik auf der nächsten Ausschusssitzung Vorschläge für einen entsprechenden Ausschussantrag unterbreiten.

6) Herr Harmuth für das Stadtforstamt (82)

Mit dem Verwaltungshaushalt kann man leben. Eine weitere 0-Stellung des Vermögenshaushaltes ab 2012 birgt Risiken für die Technik-Ablösung.

7) Frau Firchau für das Umweltamt (73)

Einige Maßnahmen z. B. im Rahmen Klimaschutz werden ausschließlich über Fördermittel finanziert.

Für den Umweltbereich sind Stellenzuführungen im Zusammenhang mit dem Landes-Aufgabenneuordnungsgesetz insbesondere bei der fachlichen Qualifikation unverzichtbar.

Im Vermögenshaushalt ist noch die Sanierung des verrohrten Abschnitts "Wallgraben" enthalten.

Allgemeine Hinweise der Ausschussmitglieder:

Die Parallelbesetzung für in den Ruhestand gehende Stelleninhaber_innen soll als Gegenstand des Personalmanagementkonzeptes ausgeformt und haushalterisch abgesichert werden.

Nach den Ausführungen der Amtsvertretungen beantragt Herr Dr. Wandschneider ein diesbezügliches Ausschussvotum zum HH-Entwurf 2011.

Er wird von den übrigen Ausschussmitgliedern mehrheitlich überstimmt, die eine Vertagung der Vorlagen **2010/BV/1682** und **2010/BV/1682-01(NB)** beantragen.

Ausschussvotum: Vertagt! (8/0/1)

Zum Haushalts sicherungskonzept 2011 bis 2018 **2010/BV/1764** besteht Konsens zum Antrag auf Vertagung.

Ausschussvotum: Vertagt! (9/0/0)

TOP 5 Informationsvorlagen

TOP 5.1 Konzept zur Energiewende für die Hansestadt Rostock Stand der Konzepterarbeitung Vorlage: 2010/IV/1803

Frau Zander berichtet zum Stand der Konzepterarbeitung an Hand der Informationsvorlage.

Z. Zt . laufen 2 Förderprojekte:

- Klimamanagement (95% BMU-finanziert)
- South Baltic zu LED-Technologien (85% BMU-finanziert, 15% Man-Power-Anteil)

Weiteres Vorgehen im Ergebnis der **Diskussion**:

Der Ausschuss wird über die geförderten Projektergebnisse informiert.

Die Resultate der Arbeit der Klimaschutz-Leistelle fließen in Handlungsempfehlungen zum umweltgerechten Verhalten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung als interne Regelung ein.

Beschluss: Zur Kenntnis gegeben

TOP 6 Verschiedenes

Nach mehrheitlicher Zustimmung der Ausschussmitglieder wird die Sitzung am 10. Februar 2011 (Schulferien) übersprungen. Die nächste planmäßige Ausschusssitzung ist am 24. Februar 2011.

Dr. Steffen Wandschneider
Ausschussvorsitzender

Wolf Falk
Schriftführer